
FÜR DIE PRESSE

17.07.2017

Deutlicher Mitgliederzuwachs in nordbadischen Sportvereinen

Plus bei Kindern und Jugendlichen – Großvereine wachsen weiter

Karlsruhe, 17. Juli 2017

Einen deutlichen Zuwachs hat der Badische Sportbund Nord e.V. in seiner aktuellen Mitgliederstatistik von 2017 zu vermelden. Die Zahl der Vereinsmitgliedschaften stieg exakt um 6.666 – ein Plus, das es in dieser Höhe zum letzten Mal vor zehn Jahren gegeben hat. Aktuell sind damit 768.239 Vereinssportler in 2.459 nordbadischen Vereinen organisiert.

Der deutlichste Zuwachs liegt wie seit vielen Jahren bei den Älteren und zwar in allen Altersgruppen von 46 bis über 90 Jahren. Zusammen sind hier über 5.000 Mitglieder mehr zu verzeichnen.

Auch bei der Anzahl an Kindern und Jugendlichen bis 14 Jahren konnte ein Plus vermerkt werden. Im Gegensatz zu den überwiegend negativen Zahlen in den Vorjahren sind heute über 1.000 junge Sportlerinnen und Sportler mehr im Verein aktiv. Dazwischen, also von 15 bis 45 Jahren, gibt es ein uneinheitliches Bild: Plus und Minus halten sich in etwa die Waage.

Auffällig ist, dass der Zuwachs bei den Frauen und Mädchen deutlich höher ausfällt, als bei den Männern und Jungen. Einem Plus von 4.209 weiblichen Mitgliedern stehen 2.457 männliche gegenüber.

Vereine

Wie seit einigen Jahren wachsen die Großvereine im BSB Nord überdurchschnittlich stark, in diesem Jahr um 1,85% (bei 0,88% gesamt). Absolut ist das ein Plus von 1.850 für die 25 größten Vereine. Fast alle konnten zulegen, nur sechs der ersten 25 von 2016 mussten geringe Rückgänge hinnehmen. Spitzenreiter sind der Deutsche Alpenverein, Sektion Karlsruhe und die TSG 1899 Hoffenheim mit jeweils mehr als

400 Mitgliedern Zuwachs. Größter Verein in Nordbaden ist nach wie vor der Athletik Club Weinheim mit 8.013 Mitgliedern vor dem Karlsruher Sportclub, der TSG Hoffenheim und dem SSC Karlsruhe.

Sportkreise

Größter Sportkreis bleibt Karlsruhe (170.391 Mitglieder) vor Mannheim (146.579) und Heidelberg (132.294). Von neun Sportkreisen in Nordbaden konnten sieben einen Zuwachs verzeichnen.

Fachverbände

Von den 52 Fachverbänden konnten mit 31 mehr als die Hälfte zulegen. Das größte Plus gab es beim Gewichtheber-Verband Baden-Württemberg mit +2.511 Mitgliedern (24,22%), gefolgt vom Badischen Behinderten- und Rehasportverband +2.449 Mitglieder (13,03%). Dahinter folgen Turnen (+1.841), Bergsport und Klettern (+921) und die Sportschützen mit 901 neuen Mitgliedern.

An der Spitze liegt nach wie vor der Badische Turner-Bund mit 213.608 Mitgliedern, vor dem Badischen Fußballverband (193.219) und dem Badischen Tennisverband (54.095). Es folgen wie gehabt Handball (37.096), Sportschießen (31.825) und Leichtathletik (287.102).

Der gemeinnützige Badische Sportbund Nord e.V. im Landessportverband Baden-Württemberg e.V. (BSB Nord) ist der Dachverband von 2.459 gemeinnützigen Sportvereinen mit 768.239 Mitgliedern und 52 Sportfachverbänden in Nordbaden. Er ist in neun Sportkreise gegliedert. Der BSB Nord berät seine Mitgliedsorganisationen in Fragen der Sport- und Vereinsentwicklung, qualifiziert Vereinsmitarbeiter und führt die Sportförderung des Landes Baden-Württemberg in einem jährlichen Umfang von 8 Mio. € durch